

# 10. IKEK- Auf dem Weg in die Ökoplanwirtschaft

geschrieben von Admin | 17. Januar 2017

Dabei steht das CO<sub>2</sub> im Mittelpunkt aller Bestrebungen – mit dessen Beherrschung die Behörden national und international die Verfügbarkeit über unser Leben zu übertragen. Beispielhaft und als besonders treibende Kraft wird dazu Herr Prof. Schellhuber erwähnt, aber – so Ederer anekdotisch- um seine Selbsteinschätzung zu beschreiben, von sich selber in seinem Lebenslauf schreibt, was er noch alles national wie international hätte werden können.

Das allein zeigt schon seine ihn treibende Hybris.

Schlimm nur – so Ederer – dass Schellhuber Chefberater in Klimafragen unserer Kanzlerin ist. Die traurige Erkenntnis wie der Klimaalarm laufen würde, lieferte ihm schon vor vielen Jahren der damalige Herausgeber der „New Scientist“ Nigel Calder.

Der stellte zu Klimafrage trocken fest: „Dies ist das erste Mal, dass es gelingt dass man die Luft zum Atmen besteuern darf. Und diese Chance wird sich keine Regierung auf der Welt entgehen lassen. Und noch schlimmer, die die das tun, werden dafür noch von allen Seiten gelobt.“ Auch die Erhaltung und Erweiterung unserer Infrastruktur wird auf diese Weise von den Wünschen der „Klimaschützer“ also zur Weltrettung, bestimmt. Fahrradwege haben allemal Vorrang vor Straßen, doch werden die Einnahmen aus den KfZ Steuern hingegen nur zu einem Bruchteil für die Ausgaben von Straße oder Schiene verwandt und zum größten Teil zweckentfremdet...